

## Auskünfte und Anmeldung

### Demenz-Servicezentrum Region Münsterland

Wilhelmstr. 5, 59227 Ahlen

#### Ansprechpartnerinnen:

Annette Wernke, Sonja Steinbock

Tel.: 0 23 82/94 09 97-10

info@demenz-service-muensterland.de

oder:

#### Tagespflege im Julie-Hausmann-Haus

Dr. Max-Hagedorn-Str. 4-8, 59269 Beckum

Birgit Borg

Tel.: 02521 / 87022230

birgit.borg@diakonie-guetersloh.de



**Der Kurs ist offen für Versicherte aller Kassen.**

Während des Kurses besteht ein kostenloses Betreuungsangebot in der Tagespflege. Eine Anmeldung ist erforderlich.

#### Der Kurs ist ein Kooperationsangebot von:



**AOK-NordWest Pflegekasse**

#### Demenz-Servicezentrum Region Münsterland

Wilhelmstr. 5, 59227 Ahlen

#### Ansprechpartnerinnen:

Annette Wernke, Sonja Steinbock

Tel.: 0 23 82/94 09 97-10

info@demenz-service-muensterland.de



In Trägerschaft der

**Alzheimer Gesellschaft im Kreis Warendorf e.V.**



AG Beckumer Altenpolitik

#### Ansprechperson:

Egbert Steinhoff

Tel.: 02521/29473



## Kursreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz



**8 Veranstaltungen vom  
11. März – 03. April 2014**

**18.00 bis 20.00 Uhr**

**Tagespflege im Julie-Hausmann-Haus  
Beckum**



## Informationen über die Erkrankung und Entlastungsmöglichkeiten

Viele Angehörige fühlen sich mit der Übernahme der Pflege vor neue Aufgaben gestellt, müssen ihre Lebenspläne ändern, werden rund um die Uhr beansprucht und fühlen sich oft emotional und körperlich überfordert. Besonders wer zu Hause Angehörige mit Demenz betreut, erlebt häufig schwierige und belastende Situationen, die an den eigenen Kräften zehren und viele Fragen aufwerfen.

Die 8 Veranstaltungen umfassende Kursreihe bietet neben Informationen genügend Raum für Fragen und Erfahrungsaustausch. Ziel ist es, Perspektiven für eine Betreuung zu entwickeln, die sowohl die Bedürfnisse des Erkrankten als auch die der Angehörigen berücksichtigen.

### Ablauf des Kurses:

#### 1 Betreuung und Pflege in der Familie

- Austausch der Teilnehmer/innen über ihre derzeitige Pflegesituation
- Auswirkungen der demenziellen Erkrankung auf die Familie

**Referentinnen:** Birgit Borg, Tagespflege im Julie-Hausmann-Haus  
Annette Wernke, DSZ Münsterland

**Termin:** Dienstag, 11.03.2014, 18.00 - 20.00 Uhr

#### 2 Demenzerkrankungen aus ärztlicher Sicht

- Ursachen, Diagnose und Verlauf demenzieller Erkrankungen
- Möglichkeiten und Grenzen ärztlicher Behandlung

**Referent:** Dr. Thomas Vömel, Chefarzt Abteilung Geriatrie  
St. Elisabeth-Hospital Beckum

**Termin:** Donnerstag, 13.03.2014, 18.00 - 20.00 Uhr

#### 3 Hilfreiche Umgangsweisen und Kommunikation mit Menschen mit Demenz

- Umgang mit dem Erkrankten und seinen Verhaltensauffälligkeiten

**Referentin:** Christiane Mitlewski, Krankenschwester

**Termin:** Dienstag, 18.03.2014, 18.00 - 20.00 Uhr

## Miteinander sprechen – sich untereinander austauschen, sich gegenseitig unterstützen

#### 4 Sturzprophylaxe

- Mobilisation im häuslichen Bereich
- Stürze vermeiden durch Gleichgewichts- und Kräftigungsübungen

**Referentin:** Ulrike Pelka, Fitness- und Reha-Trainerin

**Termin:** Donnerstag, 20.03.2014, 18.00 - 20.00 Uhr

#### 5 Begutachtung von Menschen mit Demenz im Rahmen des Pflegeversicherungsgesetzes

- Wie verläuft die Begutachtung?
- Wie kann ich mich darauf vorbereiten?
- Welche Unterstützungsleistungen werden bei Menschen mit Demenz berücksichtigt?

**Referent:** Bernd Ziese, Arzt, Medizinischer Dienst der Krankenversicherung (MDK)

**Termin:** Dienstag, 25.03.2014, 18.00 – 20.00 Uhr

#### 6 Beschäftigungsmöglichkeiten eines Menschen mit Demenz

- Praktische Hinweise für fordernde, aber nicht überfordernde Aktivitäten zu Hause

**Referentin:** Beate Baldus, Leitung Fachstelle ambulante Altenhilfe des Mütterzentrums Beckum e.V.

**Termin:** Donnerstag, 27.03.2014, 18.00 - 20.00 Uhr

#### 7 „Manchmal wird mir alles zu viel!“

- Umgang mit den eigenen Gefühlen – Bewältigungsstrategien entwickeln und fördern

**Referentin:** Annette Wernke

**Termin:** Dienstag, 01.04.2014, 18.00 – 20.00 Uhr

#### 8 Regionale Unterstützungsmöglichkeiten / Rückblick / Perspektiven

- Welche entlastenden Angebote und Hilfen gibt es?
- Welche finanziellen Möglichkeiten stehen zur Verfügung?
- Was nehme ich aus dem Kurs mit? Wie geht es weiter?

**ReferentInnen:** Martin Kamps, Pflege- und Wohnberatung  
Birgit Borg, Tagespflege im Julie-Hausmann-Haus

**Termin:** Donnerstag, 03.04.2014, 18.00 - 20.00 Uhr